

fünffzehentheil seyn des Circels vnd ein fünffzeheneck ge-
ben / nach der 16. IV. Euclidis.

Zu einem Neuneck werden im fürgegebenen Circel
mit vuverrücktem Circel drey Fischblasen gemacht / AB ,
 AC , AD , vnd der Diameter AB in drey gleiche Theil ab-
getheilet durch 1. 2. vnd wird durch die 2. ein perpendicular
gezogen / biß zu den Blasen Linien ins E vnd F , durch welche
beyde puncten auß dem Centro A ein Circel gezogen werden
soll / dessen neunter Theil EF ist / vnd also das latus eines
Neunecks. Nñ durch dieselbe beyde puncta auß dem Centro
 A , biß zum grössern Circel / gezogene zween Semidiametri,
schneiden gleichfals den neunten Theil desselben Circels ab.
Ferner mag auch ein Eilffeck mechanicè in den Circel ge-
rissen werden / wenn des Diametri vierter theil in acht glei-
che Theil getheilet wird. Denn derselben neune theilen
den Circel in eilff gleiche Theil / wie solches Dürer vorgibt.
Endlich wird auch ein dreyzeheneck mechanicè im Circel
beschrieben / wenn man mit dem halben Theil des Semidia-
meters herumföhret. Denen allen regulirten Figuren
Exempel hierbey gerissen sind. Vnd nach dem eine jede dies-
ser Figuren / wenn sie recht gerissen / mit einem Circel durch
alle Eck umschrieben werden mag / kan man ihr Centrum
finden / wenn man zwo seitē durch zwo perpendicular Linien
in gleiche Theil theilet / denn dieselben lauffen im Centro
zusammen. Oder in etlichen kan man leichter zween vnd
zween gleich vberstehende Winckel mit Linien connectiren /
so durchschneiden sie sich als Diametri in dem Centro.

PROPOSITIO XXIV.

Eines jeden vielecks Inhalt ersuchen.

So viel Eck vnd Seiten ein jede dieser Figuren hat / in
so viel gleiche Triangel wird sie auß dem Centro resolviret.

Dara